

Druckprüfungsprotokoll für Löschwasserleitungen nach TRVB
mit dem Prüfmedium **filtriertes Trinkwasser** gem. ÖN EN806-4 / ÖN B2531 und TRVB 128S

Bauvorhaben: _____

Auftraggeber/Vertreter: _____

Auftragnehmer/Vertreter: _____

Geberit Mapress C-Stahl-Sprinkler
(nur für Nassanlagen ohne Fremdeinspeisung)

Geberit Mapress Edelstahl

Höchster Systembetriebsdruck MDP: _____ bar

Ausführung der Löschwasserleitung **Nass** **Trocken** **Nass/Trocken**

Die Feuerlöschleitung wurde als **Gesamtleitung** oder in _____ **Teilabschnitte** geprüft (Erhöhung Prüfsicherheit)

- Alle Leitungen sind mit metallenen Stopfen, Kappen oder Blindflanschen verschlossen
- Die Rohrleitungsteile sind mit filtriertem, sauberem Trinkwasser befüllt (z.B. über Geberit Hygienefilter)
- Das Rohrleitungssystem ist entlüftet

Bei mehr als 10°C Temperaturunterschied zwischen Prüfmedium und Umgebungstemperatur, ist nach Herstellung des Prüfdruckes eine Wartezeit von 30 Minuten für den Temperaturengleich einzuhalten

Temperaturengleich durchgeführt

Dichtheitsprüfung

- Prüfdruck 3 bar (300 kPa)
- Prüfzeit 30 Minuten
- Anzeigegenauigkeit Manometer mind. 0,2 bar (20 kPa)

Kein Druckabfall nach Ablauf der Prüfzeit festgestellt

Belastungsprüfung (gemäß ÖN EN 806-4 Prüfverfahren A, ÖN B 2531)

- Prüfdruck _____ bar (mind. 1,1-facher höchster Systembetriebsdruck MDP, PN10 = 11 bar, PN16 = 17,6 bar)
- Prüfzeit 10 Minuten
- Anzeigegenauigkeit Manometer mind. 0,2 bar (20 kPa)

Zusätzliche Belastungsprüfung (gemäß TRVB 128S), nur bei Löschleitung „Trocken“ und „Nass/Trocken“ oder „Nass mit Noteinspeisung“

- Prüfdruck 24 bar (1,5-facher höchster Systembetriebsdruck MDP, PN16 = 24 bar)
- Prüfzeit 2 Minuten

Kein Druckabfall nach Ablauf der Prüfzeit festgestellt

Das Rohrleitungssystem ist fachgerecht geprüft und dicht

Ort

Datum

(Auftraggeber/Vertreter)

(Auftragnehmer/Vertreter)